

Druckvorlagen

Um Ihre Druckprodukte im Offsetdruck oder Digitaldruck qualitativ hochwertig anfertigen zu können, müssen auch Ihre gelieferten Daten in ausreichender Qualität vorliegen.

Das Format für Druckvorlagen ist dabei das PDF. Sollte es Ihnen nicht möglich sein ein Druck-PDF zu liefern, bearbeiten wir in Ausnahmefällen auch Ihre offenen Layout-Daten.

FARBRAUM

Für das Druckverfahren sollten Ihre Daten nach Möglichkeit im CMYK-Farbraum vorliegen, da vor Druckbeginn Ihre Daten umgewandelt werden und dadurch Farbabweichungen entstehen können.

Bei Sonderfarbendruck legen Sie bitte Volltöne an (HKS oder Pantone). Sollte die Verwendung von Volltönen Probleme bereiten, beachten Sie bitte:

1. Daten für Einfarbendruck legen Sie bitte in schwarz an
2. Daten für Mehrfarbendruck legen Sie bitte in Euroskala Farben (Cyan, Magenta, Yellow, oder Schwarz) jeweils zu 100% an.

BESCHNITT & SCHNEIDEMARKEN

Für die Weiterverarbeitung Ihrer Druckprodukte müssen die gelieferten Dateien mit einem Beschnitt von 3 mm umlaufend angelegt werden.

Das bedeutet, dass randabfallende Objekte, wie Bilder oder Flächen, 3 mm an jeder Seite über das Endformat hinaus größer angelegt werden müssen.

SCHRIFTEN

Bei der PDF-Erstellung muss darauf geachtet werden, dass die Schriften eingebettet oder zu Kurven / Pfade umgewandelt sind.

AUFLÖSUNG & QUALITÄT

Ihr Design sieht toll aus, aber Sie wissen nicht, ob Ihre Bilder und Grafiken für den Druck ausreichend sind? Damit Ihre Druckprodukte auch nach dem Druck eine gute Qualität haben, muss die Auflösung Ihrer Daten idealerweise 300dpi betragen.

BROSCHÜREN

Bitte liefern Sie uns Broschüren als Einzelseiten (in einem PDF) im Endformat, zzgl. Beschnitt und Schneidemarken. Die Reihenfolge der Seiten ist fortlaufend, beginnend mit Seite 1.

SCHNEIDELINIEN, NUTLINIEN & PERFORATIONEN

Alle Linien, die nicht gedruckt werden sollen, müssen als Sonderfarbe mit Sondernamen, wie z.Bsp. mit dem Namen „Stanzkontur“ benannt werden und auf überdruckend gestellt werden.